

Streng geheim

# Rapport Nr.: 184/83

Zeitraum: von Sonnabend, dem 30.7.83/00.00 Uhr

bis Sonntag, den 31.7.83/24.00 Uhr

Verteiler lt. Bestätigung  
Teil 1 - 3 Blatt  
Teil 2 - 16 Blatt

Star K., MfA  
Operativer Diensthabender

000219  
BStU

## Einzelinformation

Im Ergebnis der eingeleiteten umfangreichen Maßnahmen zur Unterbindung eines weiteren, über westliche Massenmedien inspirierten öffentlichkeitswirksamen Auftretens feindlich-negativer Kräfte aus mehreren Bezirken der DDR in Jena erfolgte am 30. 7. 1983 im Zusammenwirken der eingesetzten Kräfte des MfS und der VP in Jena die Zuführung von insgesamt 34 Personen.

Von diesen Personen

- hatten 13 den Sicherungsring durchbrochen, um sich an der demonstrativen Schweigeaktion durch Kreisbildung auf dem Platz der Kosmonauten zu beteiligen,
- waren 8 auf dem Anmarschweg festgestellt und vorbeugend zugeführt worden,
- hatten 2 Fotoaufnahmen von den Sicherungsmaßnahmen am Platz der Kosmonauten gefertigt,
- waren 11 Personen wegen des Verdachts der Beteiligung an Mißfallensbekundungen gegen Sicherungskräfte zugeführt worden.

Unter den 34 zugeführten Personen befanden sich 23 Personen mit RÜE, die zum Teil Verbindung zur Ständigen Vertretung der BRD in der DDR aufgenommen und sich bereits vorher an öffentlichkeitswirksamen Handlungen in Jena beteiligt hatten.

Im Ergebnis der in Zusammenarbeit der BV Gera, Abt. IX, mit der HA IX und der ZKG geführten Untersuchungen wurden gegen

18 Personen Ermittlungsverfahren mit Haft

eingeleitet. Die Einleitung dieser Verfahren erfolgte wegen Beeinträchtigung staatlicher oder gesellschaftlicher Tätigkeit gemäß § 214 StGB, gegen 1 Person zusätzlich wegen Widerstandes gegen staatliche Maßnahmen gemäß § 212 StGB sowie gegen 1 Person, die eine Vielzahl von Fotos über den Einsatz von Sicherungskräften gefertigt hatte, um sie an die Westberliner Bande Fuchs zu übermitteln, wegen ungesetzlicher Verbindlungsaufnahme gemäß § 219 StGB.

00220  
BStU

Gegen eine 18jährige weibliche Person, die sich auf Veranlassung ihrer deswegen inhaftierten Mutter gemeinsam mit ihr an der Demonstrativhandlung beteiligte, wurde eine Ordnungsstrafe in Höhe von 150,- Mark ausgesprochen.

Weitere 12 zugeführte Personen, bei denen keine Tatbeteiligung an strafrechtlich relevanten Handlungen nachgewiesen werden konnte, wurden schriftlich zur Achtung der gesetzlichen Bestimmungen und der Auflagen staatlicher Organe belehrt und entlassen.

Drei der zugeführten Personen, bei denen es sich nach geführten Untersuchungen um politisch positive Bürger der DDR handelt, hielten sich ohne Kenntnis der beabsichtigten provokativ-demonstrativen Aktion zufällig am Ereignisort auf und wurden zwischenzeitlich entlassen.

An der Identifizierung und Aufklärung weiterer Teilnehmer der versuchten provokativ-demonstrativen Aktion wird konzentriert gearbeitet.

In der Fortschreibestatistik wurden zu diesem Sachverhalt 19 Personen unter Punkt 3.2. erfaßt.

BStU  
000221

Bedeutsame Sachverhalte / Vorkommnisse

Festnahmen aus operativem Material in Abstimmung mit der ZKG; verhinderte/vollendete bedeutsame Angriffe gegen die Staatsgrenze; verhinderte/volleidete Demonstrativhandlungen im Zusammenhang mit Obersiedlungsabsichten; verhinderte/vollendete Schleusungsaktionen; verhinderte/vollendete ungesetzliches Verlassen operativ-bedeutsamer Personen durch Nichtrückkehr; operativ-bedeutsame Vorkommnisse unter Mißbrauch des sozialistischen Auslands)

Art d.Vorkommisses, Quelle(OV,OPK,frische Tat,Bruderorgane)	Täter (Name,Vorname, Wohnbezirk,Beruf/ Tätigkeit)	Seitenangabe und Punkt im Rapport	bearbeitende Dienst- einheit, EV gemäß § ... StGB
1. Entrollen ein Plakat vor dem S-Bahnhof Alexander- platz	Bä Su Ha  Bä Su Ki	(34) Seite 16 Pkt. 3.2.1:  (25) rau	BV Suhl EV gemäß § 220 STGB

000222  
BSU

STATISTIK

Teil 1 / Rapport 184/83

Berichtszeitraum 30./31. JULI 1983
Delikte
Personen DDR      NSA

seit 1. 1. 1983							
Anzahl d. De- likte	DDR- Bürger gesamt	davon	unter 14 J.	14 - 18 J. 25 J.	über 18 J. 25 J.	Erwachs./ges. männl. weibl.	NSA

3. Straftaten und andere Rechtsverletzungen im Zusammenhang mit Über-siedlungsabsichten - davon:
    - 3.1. Einzeltäter
    - 3.2. Gruppen
  4. Fahndungsfestnahmen
    - 4.1. Schleusung
    - 4.2. sonstige ungesetzliche Grenzübertritte

2	21
2	21

5. Personen, die in die DDR zurückgeführt wurden bzw. zurückkehrten

Anzahl der Personen insges.	Anzahl im Be- richts- zeitraum
29	
20	
9	

Jahr des voll. unges. Gü			davon Begehungsweise						davon Hoch- und Fach- schul- kader
1983	1982	vor 1982	Grenz- durch- bruch BRD/ WB/See	Nicht- rück- kehr von Reisen	UGÜ über soz. Aus- land	UGÜ durch Schleu- sung	unbe- kannte Bege- hungs- weise		
13	14	2	7	19	2	1			8
13	7		3	15	1	1			7
	7	2	4	4	1				1

S T A T I S T I C K

(vorläufige Werte auf der Grundlage der Erstmeldungen)

Statistik

Berichtszeitraum:		
30./31. Juli 1983		
Delikte	Personen	
	DDR	NSA

1. Verhinderte ungesetzliche Grenzübertritte; davon Begehungsweise:

- 1.1. Staatsgrenze DDR/BRD
- 1.2. Staatsgrenze DDR/Westberlin
- 1.3. Staatsgrenze See
- 1.4. sozialistisches Ausland
- 1.5. Ausschleusung

12	17	
3	3	
1	1	
2	2	
6	11	

2. Vollendete ungesetzliche Grenzübertritte; davon Begehungsweise:

- 2.1. Staatsgrenze DDR/BRD
- 2.2. Staatsgrenze DDR/Westberlin
- 2.3. Staatsgrenze See
- 2.4. sozialistisches Ausland
- 2.5. Nichtrückkehr von Reisen
- 2.6. Ausschleusung
- 2.7. Unbekannt

1	1	
1	1	

3. Straftaten und andere Rechtsverletzungen im Zusammenhang mit Übersiedlungsabsichten

- 3.1. Einzeltäter
- 3.2. Gruppen

2	21	
2	21	

000225  
BStU